

9. Weihnachtsaktion „Sternenlicht“ vom 10.11. bis zum 14.12.2011

der Kooperationsgruppe **supernova-godesberg**
Benefizaktion zugunsten
des CJG Hermann - Josef - Hauses in Bad Godesberg.

Aufgrund der riesigen Nachfrage nach Geschenksternen bei den acht „Supernova-Sternenlicht-Aktionen“ in den vergangenen Jahren, können auch Weihnachten 2011 die Kinder wie auch Jugendliche im CJG Hermann-Josef-Haus mit je einem von 200 Geschenkpäckchen unter dem Weihnachtsbaum bedacht werden.

Sieben Bad Godesberger Unternehmen hatten sich 2003 spontan zur **Kooperationsgruppe supernova-godesberg** mit dem Ziel zusammengeschlossen, nicht nur im Rahmen ihrer Unternehmen und deren sehr speziellen Dienstleistungs- und Serviceangeboten, sondern auch im Rahmen ganz besonderer Aktionen Bad Godesberg noch lebens- und lebenswerter mitzugestalten.

Auch 2011 sind es wieder 7 Akteure:

Drahtesel, Räder, die bewegen - Jean Franzen, Moltkestr.10-12

Intercoiffeur Huebner - Susanne Ewertz, Koblenzer Str. 8

Ganzheitliche Entwicklungs- Bewegungs- und Lernförderung - Lilo Franzen, Moltkestr.10

hochkreuz Augenklinik + Laserzentrum, - Dr. Peter Brauweiler + Erbil Türkdamar
- Godesberger Allee 90

Lindenblüte - Praxis für Naturkosmetik & Aromatherapie - Henriette Geiger, Am Michaelshof 4

Optik Eberz - Michael Eberz, Koblenzer Str. 35

Biomarkt UNTER DEN LINDEN - Axel Bergfeld, Alte Bahnhofstr. 20

Damals konnte keiner ahnen, auf welch unvorstellbare Freude und Hilfsbereitschaft die Initiativaktion Sternenlicht gleich vom ersten Tag an bei allen Beteiligten traf. In Windeseile waren damals die Sternenhäuser leer geräumt und eifriges Geschenke aussuchen, Nachfragen, Verpacken, und liebevolles Weihnachtsbriefe schreiben begann und wurde mit ungläubig staunenden und strahlenden Augen der Kinderheim-Kinder unter dem Weihnachtsbaum belohnt.. Eine derart rasche Akzeptanz einer Aktion, bei der so viele Menschen auf ganz verschiedenen Ebenen verlässlich Hand in Hand arbeiten müssen, hatten wir uns nicht im Entferntesten träumen lassen.

Wir als Initiatoren der Aktion freuen uns ungemein, dass die Benefizaktion „Sternenlicht“ innerhalb von nur 9 Jahren zu einer in Godesberg nicht mehr wegzudenkenden weihnachtlichen Benefizaktion und so zu einer besonders lebens- und lebenswerten Tradition geworden ist.

Inzwischen haben auch für Weihnachten 2011 wiederum 200 Kinder und Jugendliche vom CJG Hermann-Josef-Haus mit großem Einsatz und viel Fleiß ihre Wunschsterne für ein Geschenk à 15€ selbst gebastelt - unter engagierter Anleitung von **Wolfgang Lentner, dem Leiter der Kreativwerkstatt im HJH** - und das in doppelter Ausführung, damit der Weihnachtsmann den reich gefüllten Gabensack rechtzeitig zum großen Gabenfest bringen kann.

NEU in 2011

Die Wunschsterne erinnern diesmal an den Stern von Bethlehem- und das ist kein Zufall. Sie sind aus stärkerem Karton und gestaltet mit z.B. Konturenstift, Spachtelmasse, Dann werden sie noch beklebt mit Perlen oder anderen Materialien die erhaben und sehr gut, aber auch unterschiedlich fühlbar sind. Diese Gestaltung ist uns aus vielerlei Gründen wichtig:

- 1. Die Sterne werden so zum besonderen Unikat, so dass den Schenkenden ein außergewöhnlich reizvolles und ansprechendes Exemplar begleitet.**
- 2. Die Kinder werden durch das alle Sinne anregende Material sowohl feinmotorisch wie auch sensomotorisch intensiv beim Basteln des eigenen Sternes gefördert. In Zeiten der ständigen Reiz- und Medienüberflutung sind solche gestalterischen Aufgaben für Kinder jeden Alters von unschätzbarem Wert, um eine ganzheitliche Entwicklung zu ermöglichen.**
- 3. Der vorgegebene Wert des einzelnen Geschenkes beträgt in diesem Jahr auch wieder 15 €, also 5 € mehr als in den ersten 7 Jahren, da die meisten sinn-vollen Kinderwünsche heute nicht unter diesem Satz zu erfüllen sind.**

Jedes der vielen Kinder hat auch in diesem Jahr mit vollem Einsatz sein - nach den individuellen Möglichkeiten - Bestes gegeben. (*Anmerkung: Viele Kinder im HJH bekommen eine sonderpädagogische Förderung.*) Allein diese auf all den Wunschsternen erkennbare Anstrengungsbereitschaft und Motivation lässt erahnen wie wichtig den Kindern und Jugendlichen im HJH die Weihnachtsaktion „Sternenlicht“ der Kooperationsgruppe von *Supernova* bislang geworden ist.

Neue Kinder stellen Wolfgang Lentner hier immer dieselbe Frage, wenn er mit den Sternen „Werbung läuft“: **„Bekommt auch sicher jeder gebastelte Wunschstern ein Geschenk?“** Die Frage wird in den Gruppen stets von den Kindern beantwortet, die die Aktion schon kennen. **„Ja, das ganz sicher - oft sind da sogar noch Süßigkeiten mit drin!“**

Was die **einzelnen Wünsche und deren glitzernde Wunschsterngestaltung** betrifft, so haben Große und Kleine, Kinder und Jugendliche - sogar werdende und noch sehr junge Mütter für ihre Säuglinge auch in diesem Jahr – ausgesprochen fantasievolle und farbenfrohe Sterne anfertigt.

Beim Lesen der einzelnen **Kinderwünsche** fällt auf wie **individuell und sorgfältig** die einzelnen Kinder ihren Wunsch gewählt haben. Ungeahnte Herzenswünsche reichen diesmal von „Puzzles“, „Hand- und Fußbällen“ über „Lego“, „Playmobil“ und „Autos“ bis zu „Portemonnaies“ und erzählen auf jedem Stern eine eigene Geschichte. Junge Mütter haben Spielzeugwünsche für ihre Kleinsten: „Greifspielzeug“, „Teddys“, „Barbys“ und „Puppen“, aber auch mit Puppenkleidern, „Spieluhren“ und „Bilder- und Fühlbücher“. Größere Kinder wünschen sich oft „Armbanduhren“ – Die tägliche Möglichkeit zu haben, die Orientierung auf und mit der Uhr zu erlernen, ist ein grundlegendes Thema für viele Kinder. Aber auch ganz praktische Dinge wie „kuschelige Handtücher“, „Bettwäsche“, „Taschenlampen“ oder „Buntstifte“ stehen ganz oben auf der Hitliste der glitzernden Weihnachtswunschsterne. „Düfte und Duftkerzen“, „Kosmetik“ und „Beauty-Sets“ verraten den tiefen Wunsch doch ein bisschen Prinzessin, zumindest aber schön und gepflegt zu sein. „Wandkalender“ und „Telefonkarten“ sind in diesem Jahr brandaktuell. Lesen und Musik hören zählt zu den beliebtesten Beschäftigungen der Kinder, 2011 vor allem bei den Mädchen im HJH. „5-Freunde-Bücher“, „Romane“, „Musik-“, und „Hip-Hop-CDs“, „Hörbücher“, und aber auch „Kinogutscheine“ sind auf den Wunschsternen besonders oft genannt - oder einfach mal „weiße Schokolade“ oder leckere „Süßigkeiten“. Ein Tipp – viele Weihnachtengel packen solche Leckereien noch zusätzlich ins Paket.

Alles was Kinderherzen erfreut steht hier nicht in sondern auf den Sternen!

Oft begründen die Kinder ihren Wunsch recht ausführlich. Auf jedem Wunschstern findet der Betrachter mannigfache und liebevolle individuelle Verzierungen mit reichlich Glitter, Watte, Sternchen, Engelsflügeln, Schleifen und vielen anderen weihnachtlichen Objekten wie Glitzersteinen und Goldsternen. Viele bunte und ideenreiche Kinderzeichnungen illustrieren die mit ganz individuellen Kinderschriften geschriebenen Wünsche auf den weihnachtlich glitzernden Sternen... Das allein macht schon pure Lust aufs Aussuchen und Beschenken. Vor allem, wenn man weiß, wie schmal sonst der Gabentisch für Kinder in einem Kinderheim aufgrund des begrenzten Etats bleiben muss.In Zeiten von Weltwirtschaftskrise und immer schlanker werdenden Landeskassen umso mehr. Da bleibt eben nicht viel Spielraum für besondere Weihnachtswünsche und –geschenke der einzelnen Kids.

Und so kommt der Weihnachtsmann an die Geschenke:

In den Unternehmen und Geschäften der Kooperationsgruppe supernova-godesberg steht dann ein - **mit diesen Sternen geschmückter - traditioneller oder alternativer „Weihnachtsbaum“** und wartet auf zahlreiche **Kunden, die sich an dieser Aktion beteiligen wollen.**

Das Besondere an der Weihnachtsaktion „Sternenlicht“ ist, dass jedes Kind in der Einrichtung auch wirklich seinen ganz speziellen Wunsch erfüllt bekommt. Der Kunde bekommt das **Sternenduplikat für seinen Geschenkeinkauf** mit, um dann den Adressaten auch wirklich richtig zu benennen. Außerdem wird so die Angelegenheit für den Schenkenden sehr persönlich und er weiß genau, wem er das Geschenk zukommen lässt. Dann **bringt er das Geschenk in den Laden zurück.**

Von dort wird es **weitergeleitet zur feierlichen Übergabe** vor den Weihnachtsferien im Hermann-Josef-Haus. Der Termin wird noch gesondert bekannt gegeben.

Aber auch die Schenkenden warten schon sehnsüchtig auf die wunderschönen glitzernden Bäume in den 7 Godesberger Geschäften und Einrichtungen von *supernova-godesberg*. So motivieren immer wieder Grundschul- oder Kindergartenkinder mit strahlenden Augen ihre Eltern, sich an der Aktion zu beteiligen. Oft sind sie sogar bereit, von ihrem gesparten Taschengeld ein Geschenk ganz alleine zu kaufen und verpacken.

Damit alle Geschenke, auch die mit sehr speziellen Wünschen, erneut mit viel Liebe und zugleich mehr Ruhe ausgesucht und verpackt werden können, beginnt Sternenlicht in diesem Jahr wieder am 10. November.

***Last, but not least* möchten wir hier einige, uns sehr wichtige Überlegungen und Beobachtungen zum Hintergrund der Weihnachtsaktion Sternenlicht nicht verschweigen:**

Bereits nach den Sommerferien gingen viele kindliche Anfragen bei W. Lentner in der Kreativwerkstatt des HJH ein: ob es denn auch diesmal die Wunschsternaktion wieder gäbe, sie hätten sich schon in den Sommerferien überlegt, was in diesem Jahr der sinnvollste und schönste Wunsch sei und wie sie den Stern besonders schön verzieren könnten – und ob denn wirklich auch in diesem Jahr all die fremden Leute, die sie ja gar nicht kennen würden, wieder Lust und Zeit hätten, ein Geschenk speziell für jedes Kind zu besorgen und zu verpacken.

Im Gegenzug denken die Kinder in ihrem Umfeld ebenfalls nach, mit welchem wirklich passenden Geschenk sie ihre Freunde und andere ... erfreuen könnten, sie überlegen, wer denn ihre Hilfe brauchen kann.

Dies beweist einmal mehr wie sehr Kinder vor allem selbst Erlebtes sofort ausprobieren und umsetzen möchten. Klares Vorleben von Werten ist immer noch eine der höchsten pädagogischen Künste, aber auch eine der schwierigsten. Vielleicht ist dies der Grund, warum diese **Kunst des Vorlebens** heute leider so oft in Vergessenheit gerät?!

So wird die positive Macht einer wunderschönen Gewohnheit – wie die der alljährlichen Wunschsternaktion im HJH - zu einer starken und motivierenden Kraft in unserer viel zu schnelllebigen Zeit. Dies betrifft gerade Kinder und Jugendliche, die heute ihre Kindheit eher im Tempo eines virtuell rasenden Düsenjets erleben müssen, denn sich in Momenten von Besinnlichkeit, Innehalten und Staunen einem - vor allem für das kindliche Lernen und Begreifen von Zusammenhängen so wichtigen - intensivem Erleben einer kreativen Aufgabe widmen zu können.

Geschenksterne sind bereits ab 10.11.2011 erhältlich bei den 7 Supernova-Kooperationspartnern in Bad Godesberg:

Drahtesel, Räder, die bewegen - Jean Franzen, Moltkestr.10-12

Intercoiffeur Huebner - Susanne Ewertz, Koblenzer Str. 8

Ganzheitliche Entwicklungs- Bewegungs- und Lernförderung - Lilo Franzen, Moltkestr.10

hochkreuz Augenklinik + Laserzentrum, Dr. Peter Brauweiler + Erbil Türkdamar
- Godesberger Allee 90

Lindenblüte - Praxis für Naturkosmetik & Aromatherapie - Henriette Geiger, Am Michaelshof 4

Optik Eberz - Michael Eberz, Koblenzer Str. 35

Bergfeld`s Biomarkt Bad Godesberg - Axel Bergfeld, Alte Bahnhofstr. 20

* Alle Sternbilder und die Kinderbilder wurden fotografiert von Wolfgang Lentner /HJH:

Nähere Informationen unter www.supernova-godesberg.de

Herzliche Grüße, **Lilo Franzen**

info@lilofranzen.de
info@supernova-godesberg.de
www.lilofranzen.de
www.drahtesel-bonn.de
www.fahrradschule.de
www.supernova-godesberg.de

Lilo Franzen

**Ganzheitliche Entwicklungs- Bewegungs- und Lernförderung
& Bonner Fahrradschule für Kinder
im Drahtesel**
Moltkestr. 10
53183 Bonn - Bad Godesberg

+49 228 35 82 64

+49 228 9340 394